

DE

gorenje

**AUSFÜHRLICHE
GEBRAUCHSANLEITUNG
FÜR KÜHLSCHRANK MIT
GEFRIERFACH**



Wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf unseres Geräts erwiesen haben. Um Ihnen den Gebrauch des Produkts zu erleichtern, haben wir eine detaillierte Anleitung zum Gebrauch und zur Installation des Geräts verfasst. Diese soll Ihnen helfen, sich so schnell wie möglich mit Ihrem neuen Gerät anzufreunden.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Gebrauch Ihres neuen Geräts.

Das Gerät ist ausschließlich für den Gebrauch im Haushalt bestimmt.

Der Kühlschrank ist zur Lagerung von frischen Lebensmitteln bei Temperaturen über 0°C bestimmt.

Der Gefrierschrank ist zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln und zur langfristigen Lagerung (bis zu einem Jahr, abhängig von der Art der Lebensmittel) von gefrorenen Lebensmitteln bestimmt.

Besuchen Sie auch unsere Internetseite, wo Sie nach Eingabe des Modells des Geräts, das auf dem Typenschild oder auf der Garantiekarte angegeben ist, eine detaillierte Beschreibung des Geräts sowie Tipps zum Gebrauch, zur Beseitigung von Störungen, Serviceinformationen sowie Gebrauchsanleitungen finden.



<http://www.gorenje.com>

Link zur EU EPREL-Datenbank

Der QR-Code auf dem mit dem Gerät gelieferten Energieetikett enthält einen Weblink zur Registrierung dieses Geräts in der EU-EPREL-Datenbank. Bewahren Sie das Energieetikett zusammen mit dem Benutzerhandbuch und allen anderen mit diesem Gerät gelieferten Dokumenten als Referenz auf.

Informationen zur Leistung des Produkts finden Sie in der EU-EPREL-Datenbank über den Link <https://eprel.ec.europa.eu> sowie den Modellnamen und die Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden.

Weitere Informationen zum Energieetikett finden Sie unter www.theenergylabel.eu.



Wichtige Sicherheitshinweise!



Allgemeine Informationen und Tipps



Umweltschutz



Nicht in der Geschirrspülmaschine reinigen!

INHALT

4 WICHTIGE HINWEISE 4 VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH 5 WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE 8 WICHTIGE HINWEISE ZUM GEBRAUCH DES GERÄTS 10 UMWELTSCHUTZ 13 TIPPS ZUM ENERGIESPAREN BEI KÜHL- UND GEFRIERGERÄTEN	VORWORT
14 AUFSTELLUNG UND ANSCHLUSS 16 BESCHREIBUNG DES GERÄTS 17 BEDIENUNG DES GERÄTS 19 EMPFOHLENE ANORDNUNG DER LEBENSMITTEL IM GERÄTEINNEREN	BESCHREIBUNG DES GERÄTS
20 LAGERUNG VON LEBENSMITTELN IM KÜHLGERÄT 22 EINFRIEREN UND LAGERUNG VON GEFRORENEN LEBENSMITTELN 22 Wichtige hinweise zum einfrieren von frischen lebensmitteln 23 Lagerung von industriell gefrorenen lebensmitteln 23 Lagerungszeit von gefrorenen lebensmitteln 23 Auftauen von gefrorenen lebensmitteln	LAGERUNG UND EINFRIEREN VON LEBENSMITTELN
24 ABTAUEN DES GERÄTS 25 REINIGUNG UND PFLEGE	ABTAUEN UND REINIGUNG DES GERÄTS
26 BESEITIGUNG VON STÖRUNGEN 28 INFORMATIONEN ÜBER DIE GERÄUSCHENTWICKLUNG	SONSTIGES

WICHTIGE HINWEISE



VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH

Bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen, sollten Sie sorgfältig die Gebrauchsanleitung, die das Gerät und seine fachgerechte und sichere Bedienung beschreibt, durchlesen. Die Gebrauchsanleitung ist an verschiedene Gerätetypen/Modelle angepasst, deswegen können auch Funktionen und Zubehör beschrieben sein, die Ihr Gerät nicht enthält. Wir empfehlen Ihnen, die Gebrauchsanleitung aufzubewahren und im Fall einer eventuellen Veräußerung des Geräts dem Käufer übergeben.

Überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden. Falls Sie einen Transportschaden feststellen, treten Sie bitte umgehend mit der Verkaufsstelle in Verbindung, bei der Sie das Gerät gekauft haben.

Lassen Sie das Gerät vor dem Anschluss an das Stromnetz mindestens zwei Stunden in aufrechter Position ruhen. Dadurch kann eine durch den Transport hervorgerufene Fehlfunktion des Kühlsystems vermieden werden.



WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE



HINWEIS! Brandgefahr/entzündliche Stoffe.

Der Anschluss an das Stromnetz und die Erdung des Geräts sind gemäß den gültigen Normen und Vorschriften auszuführen.

HINWEIS! Verwenden Sie zum Anschließen des Geräts keine elektrischen Verteiler oder tragbare Stromquellen.

Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Stromnetz (ziehen Sie den Stecker des Anschlusskabels aus der Wandsteckdose).

HINWEIS! Bei Beschädigung des Anschlusskabels, darf dieses nur vom Hersteller, seinem autorisierten Kundendienst oder einer entsprechend qualifizierten Person ausgetauscht werden, um einen Stromschlag zu vermeiden.

HINWEIS! Vergewissern Sie sich beim Installieren des Geräts, dass das Netzkabel nicht geknickt oder beschädigt wird.



HINWEIS! Verwenden Sie im Geräteinneren keine elektrischen Geräte außer denen, die vom Kühl- und Gefriergerätehersteller zugelassen sind.



HINWEIS! Verwenden Sie beim Abtauen des Geräts keine mechanischen Hilfsmittel oder andere Methoden außer denen, die vom Hersteller empfohlen werden.



HINWEIS! Um Gefahren wegen der Unstabilität des Geräts aus dem Weg zu gehen, muss das Gerät in Einklang mit den Einbauhinweisen eingebaut werden.

Gefahr von Erfrierungen

Geben Sie gefrorene Lebensmittel niemals in den Mund. Vermeiden Sie den Kontakt mit dem Gefriergut, da dies zu Erfrierungen führen kann.

Sicherheit von Kindern und empfindlichen Personen

Diese Geräte dürfen nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit reduzierten körperlichen, wahrnehmungsbezogenen und psychischen Fähigkeiten oder Personen ohne Erfahrung und Kenntnisse des Geräts verwendet werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt und erhalten Anweisungen von der für ihre Gesundheit verantwortlichen Personen.

Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn diese das Gerät gebrauchen und achten Sie darauf, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung oder Benutzerwartung darf von Kindern nicht durchgeführt werden, es sei denn sie werden dabei von einem Erwachsenen beaufsichtigt.

Entfernen Sie die Verpackung, die zum Schutz des Geräts bzw. der einzelnen Teile des Geräts während des Transports dient.

Es besteht Verletzungs- bzw. Erstickungsgefahr. Kinder sollten mit dem Gerät nicht spielen.

Kinder dürfen ohne Aufsicht von Erwachsenen das Gerät nicht reinigen.

Wenn Sie das gebrauchte Gerät entsorgen möchten, schneiden Sie das Netzkabel ab, nehmen Sie die Gerätedür

ab und lassen Sie die Ablagen im Gerät. Dadurch können Sie verhindern, dass sich Kinder im Gerät einschließen. Erstickungsgefahr!

Folgendes gilt nur für die europäischen Märkte

Dieses Gerät darf von Kindern ab acht Jahren, wie auch von Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten oder mangelhaften Erfahrungen und Wissen bedient werden, jedoch nur, wenn sie das Gerät unter entsprechender Aufsicht bedienen oder entsprechende Anweisungen über den sicheren Gebrauch des Geräts erhalten haben und die mit dem Gebrauch des Geräts verbundenen Gefahren verstanden haben.

Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.

Kinder dürfen ohne Aufsicht von Erwachsenen das Gerät nicht reinigen oder Benutzerwartung am Gerät durchführen.

Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen keine Gegenstände in das Kühlgerät stellen oder aus dem Kühlgerät nehmen.

Hinweis zum Kühlmittel

Das Gerät enthält eine geringe Menge des umweltfreundlichen jedoch brennbaren Gases R600a. Stellen Sie sicher, dass es zu keiner Beschädigung der Teile des Kühlsystems kommt. Ein Ausströmen des Gases ist für die Umwelt nicht gefährlich, kann sich jedoch entzünden oder den Augen schädigen!

Falls das Gas ausströmen sollte, lüften Sie den Raum, trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und rufen Sie den Kundendienst an!

WICHTIGE HINWEISE ZUM GEBRAUCH DES GERÄTS

HINWEIS! Das Gerät ist zum Gebrauch im Haushalt und in ähnlichen Umgebungen bestimmt wie z.B.:

- Teeküchen in Verkaufsläden, Büros und in anderen Arbeitsumfeldern,
- Bauernhöfe und Hotels, Motels und andere Unterkünfte,
- Objekte, die Übernachtung mit Frühstück bieten,
- Catering und ähnliche Umgebungen, die nicht zum Einzelhandel gehören.

 HINWEIS! Die Lüftungsöffnungen am Gerät bzw. Einbauelement müssen immer sauber und frei passierbar sein.

Das Gerät darf nicht im Freien verwendet und Regen ausgesetzt werden.

Im Gerät keine explosiven Stoffe (z.B. Spraydosen mit Aerosolen und entzündlichem Treibgas) lagern.

Falls das Gerät über längere Zeit nicht verwendet wird, schalten Sie es durch Betätigung der AUS-Taste ab und unterbrechen Sie die Stromzufuhr. Leeren Sie das Geräteinnere, tauen sie eventuelle Eisschichten ab, reinigen Sie das Gerät und lassen Sie die Gerätetür einen Spalt breit geöffnet.

Im Fall einer Störung oder bei Stromausfall sollten Sie das Gefriergerät nicht öffnen, außer der Stromausfall dauert länger als 16 Stunden. Nach Ablauf dieser Zeit sollten Sie die gefrorenen Lebensmittel verzehren oder in einem anderen Gefriergerät lagern.

Technische Angaben

Das Typenschild mit den Grunddaten des Geräts befindet sich im Geräteinneren. Es enthält Informationen über die Spannung, das Brutto- und Netto-Volumen, die Art und die Menge des Kältemittels sowie Informationen über die Klimaklasse.

Falls das Typenschild nicht in Ihrer Sprache ist, überkleben Sie es mit dem entsprechenden beigelegten Etikett.



UMWELTSCHUTZ

Zum Verpacken unserer Produkte werden nur umweltfreundliche Materialien verwendet, die ohne Gefahr für die Umwelt wiederverwertet, entsorgt oder vernichtet werden können.



Entsorgung des ausgedienten Geräts

Um die Umwelt zu schonen, übergeben Sie das ausgediente Gerät einem autorisierten Entsorgungsunternehmen für Elektro- und Elektronikaltgeräte.

Vorbereitung:

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- Untersagen Sie Kindern, mit dem Gerät zu spielen.



HINWEIS! Achten Sie darauf, dass bei der Aufstellung, beim Reinigen, oder bei der Entsorgung des Geräts die Dämmung bzw. Teile des Kühlsystems nicht beschädigt werden. Dadurch leisten auch Sie einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz.

DEUTSCHLAND: Aktualisierte Informationen zur Entsorgung von Altgeräten

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zer-störungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie die-jenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Vertreter haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten. Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht

werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“



Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

TIPPS ZUM ENERGIESPAREN BEI KÜHL- UND GEFRIERGERÄTEN


- Stellen Sie das Gerät laut den Hinweisen in der Gebrauchsanleitung auf.
- Öffnen Sie die Tür nicht öfter als notwendig.
- Überprüfen Sie gelegentlich, ob die Luftzirkulation an der Geräterückseite unbehindert ist.
- Der Kondensator an der Geräterückseite muss sauber gehalten werden (siehe Kapitel „Reinigung des Geräts“).
- Lassen Sie undichte oder beschädigte Dichtungen umgehend ersetzen.
- Lebensmittel in verschlossenen Behältern oder entsprechender Verpackung aufbewahren.
- Kühlen Sie die Lebensmittel vor der Einlagerung im Kühlgerät auf Zimmertemperatur.
- Tauen Sie gefrorene Lebensmittel im Kühlraum auf.
- Sie können einige Fächer aus dem Gefriergerät entfernen (wie in der Gebrauchsanleitung beschrieben), um den Gefrierraum optimal auszunutzen.
- Tauen Sie das klassische Gefriergerät ab, wenn sich an den Wänden eine ungefähr 3-5 mm dicke Reifschicht gebildet hat.
- Die Anordnung der Ablagen und der Lebensmittel im Kühlgerät sollte gleichmäßig sein, sodass eine ungestörte Luftzirkulation möglich ist (beachten Sie die in der Gebrauchsanleitung empfohlene Anordnung der Lebensmittel).
- Stellen Sie bei Geräten mit Ventilator sicher, dass die Lüftungsschlitze nicht zugedeckt sind.
- Das Zubehör wie beispielsweise Schubfächer, Ablageflächen oder Türfächer sollte an den dafür vorgesehenen Stellen verwendet werden, um den Energieverbrauch zu minimieren.

AUFSTELLUNG UND ANSCHLUSS

AUSWAHL DES AUFSTELLUNGSPLATZES

- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen und gut belüfteten Raum auf. Das Gerät funktioniert störungsfrei nur bei den in der Tabelle angeführten Umgebungstemperaturen. Die Klasse ist am Typenschild mit den Gerätedaten angegeben.
- subnormal; Das Kühlgerät ist für Umgebungstemperaturen von 10 °C bis 32 °C geeignet.
- normal; Das Kühlgerät ist für Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 32 °C geeignet.
- subtropisch; Das Kühlgerät ist für Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 38 °C geeignet.
- tropisch; Das Kühlgerät ist für Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 43 °C geeignet.

Beschreibung	Klasse	Umgebungstemperaturbereich °C	Relative Feuchtigkeit
Erweiterte gemäßigte Zone	SN	+10 bis +32	≤ 75%
Gemäßigte Zone	N	+16 bis +32	
Subtropische Zone	ST	+16 bis +38	
Tropische Zone	T	+16 bis +43	

-  • Stellen Sie Geräte mit der Klimaklasse SN nicht in Räumen auf, in welchen die Temperatur unter 5° C sinkt, da dies zu Funktionsstörungen oder Beschädigung des Geräts führen kann!
- Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Geräten auf, die Wärme strahlen wie z.B. Kochherd, Heizkörper, Wasserehitzer u. Ä. und setzen Sie es nicht direkter Sonnenbestrahlung aus. Das Gerät muss mindestens 3 cm von einem Elektro- oder Gasherd bzw. mindestens 30 cm von einem Ölofen oder einem Holzherd entfernt aufgestellt werden. Bei geringerem Abstand ist zu Isolationszwecken eine Wärmedämmplatte zu verwenden.

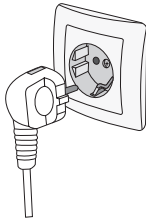
Hinweis: Stellen Sie das Gerät in einem ausreichend großen Raum auf. Auf 8 g Kühlmittel sollte mindestens 1 m³ Raum zur Verfügung stehen. Die Menge des Kühlmittels im Gerät ist auf dem Typenschild im Geräteinneren angeführt.

- Im Untergestell des Möbelementes, das zum Einbau des integrierten Gerätes bestimmt ist, muß mindestens 200 cm² große Öffnung vorhanden sein, damit das Eintreten von Kühlluft ermöglicht wird.

Oben am Element tritt die Luft aus, deswegen müssen Sie aufpassen, daß die obere Öffnung des Belüftungskanals frei bleibt.

Die Nichtbeachtung dieses Hinweises kann eine Beschädigung des Geräts verursachen.

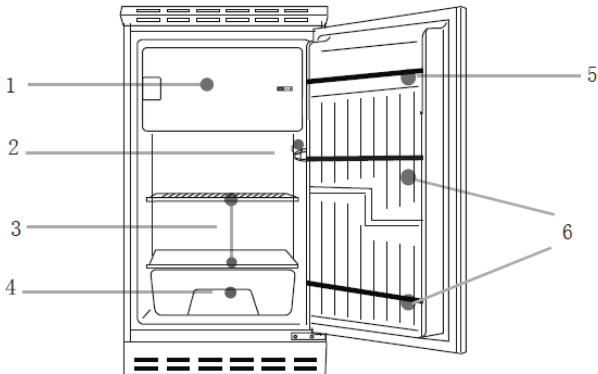
ANSCHLUSS AN DAS STROMNETZ



- Schließen Sie das Gerät mit dem eingebauten Netzkabel an das Stromnetz an. Die Steckdose muss über einen geerdeten Schutzkontakt verfügen (Sicherheitssteckdose). Die vorgeschriebene Nennspannung und Frequenz sind auf dem Typenschild mit den Gerätegrunddaten angegeben.
- Der Anschluss an das Stromnetz und die Erdung des Geräts sind gemäß den gültigen Normen und Vorschriften auszuführen. Das Gerät hält kurzfristige Spannungsschwankungen aus, jedoch max. zwischen -6 % und +6 %.

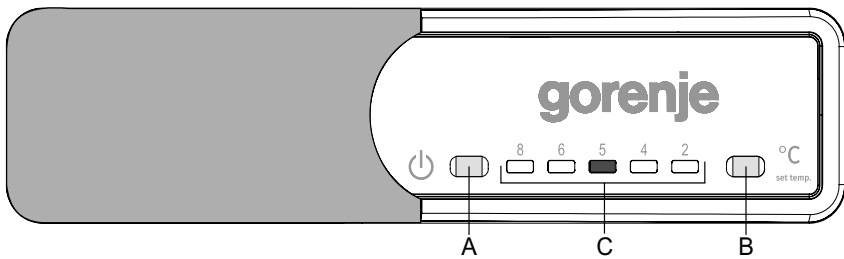
BESCHREIBUNG DES GERÄTS

Die Innenausstattung des Geräts kann je nach Modell variieren.



- 1 Gefrierfach
- 2 Thermostatknopf
- 3 Ablagen
- 4 Obst- und Gemüsekorb
- 5 Eierbox
- 6 Flaschenfach

BEDIENUNG DES GERÄTS



A Taste zum Ein-/Ausschalten des Geräts

B Taste für Temperatureinstellungen

C Anzeige der eingestellten Temperatur des Kühlgeräts

Die eingestellte Temperatur ist beleuchtet

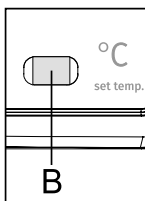
EIN-/AUSSCHALTEN DES GERÄTS

Einschalten: Drücken Sie die Taste **A** und halten Sie sie 3 Sekunden lang gedrückt.

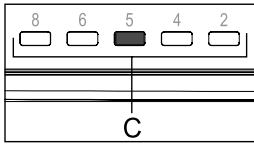
Ausschalten: Drücken Sie noch einmal die Taste **A** und halten Sie sie 3 Sekunden lang gedrückt (das Gerät ist ausgeschaltet, jedoch steht es noch immer unter Spannung).

EINSTELLUNG DER TEMPERATUR IM GERÄTEINNEREN

- Das Gerät ist vom Werk aus auf die empfohlene Temperatur $+5^{\circ}\text{C}$ eingestellt; im Gefriergerät herrscht eine Temperatur von ca. -18°C .
- Nach dem Einschalten des Geräts kann es mehrere Stunden dauern, bis in die eingestellte Temperatur im Geräteinneren erreicht ist, stellen Sie deshalb noch keine Lebensmittel in das Gerät.



- Stellen Sie die gewünschte Temperatur mit der Taste **B** ein.
- Drücken Sie die Taste **B** so oft, bis die gewünschte Temperatur aufleuchtet.
- Durch jede weitere Betätigung der Taste **B** wird die nächste Einstellung angezeigt (im Kreis, von links nach rechts; 8-6-5-4-2-8-6...).

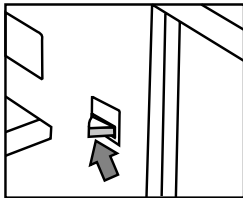


Die Zahlen 2, 4, 5, 6 und 8 stellen die Temperatur in °C im Kühlgerät dar.

- Wir empfehlen die Temperatureinstellung +5°C, da diese die Qualität und Frische der Lebensmittel über einen längeren Zeitraum gewährleistet.

- Die Temperatur im Kühlgerät beeinflusst die Temperatur im Gefriergerät. Falls Sie eine niedrigere Temperatur im Gefriergerät benötigen, stellen Sie eine niedrigere Temperatur im Kühlgerät ein.
- Wenn die Temperatur der Umgebung, in der das Gerät aufgestellt ist, niedriger ist als 16 °C, empfehlen wir Ihnen, eine Temperatur unter 4°C einzustellen.

INTENSIVKÜHLEN



Um die Intensiv-Kühlfunktion zu aktivieren, drücken Sie die Taste **B** wiederholt, um die Temperatur auf 2 °C einzustellen.

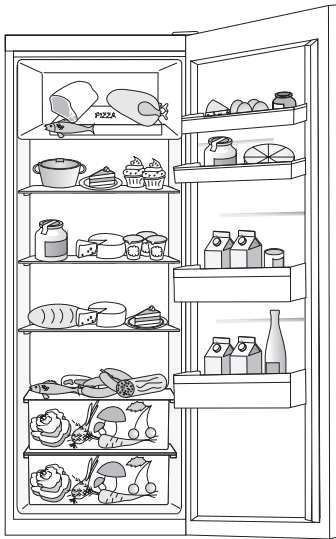
Drücken und halten Sie anschließend den mechanischen Schalter, der das Licht im Gerät ausschaltet, und drücken Sie gleichzeitig die Taste **B** für 3 Sekunden. Der Temperaturindikator beginnt, bei 2 zu blinken.

- Beim Einschalten der Funktion Intensivkühlen arbeitet das Gerät mit der höchsten Kapazität und kann eine Zeit lang etwas lauter sein.
- Verwenden Sie diese Einstellung beim ersten Einschalten des Geräts, vor dem Reinigen und vor der Einlagerung größerer Mengen von Lebensmitteln.
- Wenn Sie während des Betriebs der Funktion Intensivkühlen eine andere Funktion aktivieren, wird die Funktion Intensivkühlen deaktiviert.
- Schalten Sie die Funktion Intensivkühlen aus, indem Sie mit der Taste D. Falls Sie die Funktion Intensivkühlen nicht manuell ausschalten, schaltet sie sich automatisch nach ca. drei Stunden aus) und die Einstellung kehrt auf 2 °C zurück.
- Bei Stromausfall während des Betriebs der Funktion Intensivkühlen bleibt die Funktion bei Wiedereinschalten der Stromzufuhr erhalten.

EMPFOHLENE ANORDNUNG DER LEBENSMITTEL IM GERÄTEINNEREN

Kühlzonen im Kühlgerät:

- **oberer Teil:** konservierte Speisen, Brot, Wein, Gebäck, ...
- **mittlerer Teil:** Milchprodukte, zubereitete Lebensmittel, Süßspeisen, Säfte, Bier, Fertiggerichte ...
- **Obst-/Gemüsefach:** frisches Obst, Gemüse, Salate, Wurzelgemüse, Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch, Tomaten, tropische Früchte, Sauerkraut, weiße Rübe ...



Kühlzonen in der Tür des Kühlgeräts:

- **Obere/mittlere Kühlzone in der Tür des Kühlgeräts:** Eier, Butter, Käse ...
- **Untere Kühlzone in der Tür des Kühlgeräts:** Getränke, Dosen, Flaschen ...

i Lagern Sie im Kühlgerät keine Obstsorten (Bananen, Ananas, Papaya und Zitrusfrüchte) sowie Gemüse (Zucchini, Auberginen, Gurken, Paprika, Tomaten und Kartoffeln), die auf niedrige Temperaturen empfindlich sind.

Kühlzonen im Gefriergerät:

- Gefrieren, Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln (siehe Kapitel Gefrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln).

i Lagern Sie im Gefriergerät keinen grünen Salat, Eier, Äpfel, Birnen, Trauben, Pfirsiche, Yoghurt, saure Milch, Sauerrahm und Mayonnaise.

Einfluss auf die lagernden Lebensmittel:

- mit den empfohlenen Einstellungen liegt die Lagerzeit für die meisten Lebensmittel im Kühlteil bei mehr als drei Tagen
- mit den empfohlenen Einstellungen liegt die Lagerzeit für die meisten Lebensmittel im Gefrierteil bei mehr als einem Monat
- die Lagerzeit reduziert sich bei veränderten Einstellungen und Einflüssen

LAGERUNG VON LEBENSMITTELN IM KÜHLGERÄT

WICHTIGE HINWEISE ZUR LAGERUNG VON LEBENSMITTELN



Die fachgerechte Verwendung des Geräts, die entsprechende Verpackung der Lebensmittel, die Aufrechterhaltung der geeigneten Temperatur, sowie die Einhaltung der Hygiene der Lebensmittel beeinflussen entscheidend die Qualität der Lagerung der Lebensmittel.

Beachten Sie das Haltbarkeitsdatum der Lebensmittel, das auf der Lebensmittelverpackung angegeben ist.

Lebensmittel, die im Kühlgerät gelagert werden, müssen in geschlossenen Behältern bzw. entsprechenden Verpackungen verpackt sein, damit sie keinen Geruch bzw. Feuchtigkeit aufnehmen/abgeben.

Lagern Sie im Kühlgerät keine entzündlichen, flüchtigen und explosiven Stoffe!

Flaschen mit hohem Alkoholgehalt sind dicht verschlossen und in senkrechter Stellung zu lagern.

Einige organische Lösungen, ätherische Öle in Zitronen- und Orangenschalen, Buttersäure u. Ä. können bei längerem Kontakt mit Kunststoffoberflächen oder Dichtungen Beschädigungen und ein vorzeitiges Altern der Materiale hervorrufen.

Unangenehme Gerüche weisen auf Unreinheiten im Gerät bzw. verdorbene Lebensmittel hin (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“).

Wenn Sie Ihre Wohnung für längere Zeit verlassen, sollten Sie leicht verderbliche Lebensmittel aus dem Kühlgerät entfernen.

VORBEUGUNG DER LEBENSMITTELKONTAMINATION

Berücksichtigen Sie bitte die nachstehenden Anweisungen, um eine Kontamination von Lebensmitteln zu vermeiden:

- Bei zu langem Offenhalten der Tür des Kühlgeräts kann die Temperatur im Innenbereich des Geräts erheblich ansteigen.
- Reinigen Sie regelmäßig die Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen, sowie das zugängliche Drainagesystem.
- Bewahren Sie rohes Fleisch und Fische im Kühlschrank in entsprechenden Behältern auf, damit diese nicht mit anderen Lebensmitteln in Berührung kommen.
- Falls das Kühlgerät für längere Zeit leer steht, trennen Sie es vom Stromnetz, tauen Sie ev. Eisablagerungen ab, reinigen Sie und trocknen Sie das Geräteinnere und lassen Sie die Gerätetür offen, um Schimmelbildung im Geräteinneren zu vermeiden.

EINFRIEREN UND LAGERUNG VON GEFRORENEN LEBENSMITTELN

WICHTIGE HINWEISE ZUM EINFRIEREN VON FRISCHEN LEBENSMITTELN



Im Gefriergerät sollten nur Lebensmittel eingefroren werden, die dazu geeignet sind. Die Lebensmittel sollten immer frisch und von guter Qualität sein.

Wählen Sie immer eine für das jeweilige Lebensmittel geeignete Verpackung aus und verpacken Sie es fachgerecht.

Die Verpackung muss luft- und feuchtigkeitsundurchlässig sein, um ein Austrocknen des Inhalts und Vitaminverluste zu verhindern.

Versehen Sie die verpackten Lebensmittel mit einem Etikett mit Angaben über die Art und Menge der Lebensmittel sowie mit dem Datum des Einfrierens.

Es ist wichtig, dass die Lebensmittel so schnell wie möglich einfrieren, deswegen sollten die Packungen so klein wie möglich gehalten werden. Die Lebensmittel vor dem Einfrieren abkühlen.

LAGERUNG VON INDUSTRIELL GEFRORENEN LEBENSMITTELN

- Beachten Sie bei der Lagerung von industriell gefrorenen Lebensmitteln die Anweisungen des Herstellers. Auf der Verpackung industriell gefrorener Lebensmittel sind die Lagerungsdauer und die Lagerungstemperatur angegeben.
- Kaufen Sie nur gut verpackte gefrorene Lebensmittel, die mit allen Daten ausgestattet sind und in Gefriertruhen gelagert wurden, die eine Mindesttemperatur von -18°C oder niedriger haben.
- Kaufen Sie keine gefrorenen Lebensmittel, die mit Reif umgeben sind, da diese wahrscheinlich mehrmals aufgetaut worden sind.
- Sichern Sie gefrorene Lebensmittel beim Transport vor dem Auftauen. Ein Temperaturanstieg kann ihre Lagerungszeit verkürzen und ihre Qualität beeinträchtigen.

LAGERUNGSZEIT VON GEFRORENEN LEBENSMITTELN

EMPFOHLENE LAGERUNGSZEITEN IM GEFRIERGERÄT

Lebensmittel	Zeit
Obst, Rindfleisch	10 bis 12 Monate
Gemüse, Kalbfleisch, Geflügel	8 bis 10 Monate
Wildbret	6 bis 8 Monate
Schweinefleisch	4 bis 6 Monate
Hackfleisch	4 Monate
Brot, Gebäck, Fertiggerichte, magerer Fisch	3 Monate
Innereien	2 Monate
geräucherte Würste, fetter Fisch	1 Monat

AUFTAUEN VON GEFRORENEN LEBENSMITTELN

Durch das Einfrieren der Lebensmittel werden Mikroorganismen nicht vernichtet. Nach dem Auftauen werden sie besonders aktiv und verderben die Lebensmittel in kurzer Zeit. Verzehren Sie deshalb aufgetaute Lebensmittel so bald wie möglich.

Teilweises Auftauen von Lebensmitteln verringert ihren Nährwert, besonders bei Obst und Gemüse sowie bei Fertigspeisen.

ABTAUEN DES GERÄTS

AUTOMATISCHES ABTAUEN DES KÜHLGERÄTS

Sie brauchen das Kühlgerät nicht abzutauen, weil das auf der Rückwand gebildete Eis automatisch abgetaut wird.

Die entstandene Eisschicht taut während des Stillstands des Kompressors ab. Das Tauwasser fließt in Form von Tropfen durch die Öffnung in der Rückwand des Geräts in einen Behälter oberhalb des Kompressors, wo es verdampft.

Sorgen Sie dafür, dass die Öffnung in der Rückwand des Kühlgeräts nicht durch Lebensmittel oder Gegenstände zugedeckt ist.

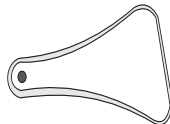
Falls sich an der Rückwand des Kühlgeräts eine übermäßig dicke Eisschicht (3-5 mm) bilden sollte, schalten Sie das Kühlgerät aus und tauen Sie es manuell ab.

ABTAUEN DES KLASSISCHEN GEFRIERGERÄTS

- Tauen Sie das Gefriergerät ab, wenn sich eine ungefähr 3-5 mm dicke Reif- bzw. Eisschicht gebildet hat.
- Schalten Sie 24 Stunden vor dem Einfrieren von frischen Lebensmitteln ein: drehen Sie den Knebel A in Richtung des dicken Teils der Signatur;

Nehmen Sie nach Ablauf dieser Zeit die gefrorenen Lebensmittel aus dem Gefriergerät heraus und bewahren Sie sie vor dem Auftauen.

- Schalten Sie das Gerät ab (siehe Kapitel Bedienung, Ein-/Ausschalten des Geräts) und ziehen Sie den Stecker des Anschlusskabels aus der Steckdose.
- Beim Entfernen von Reif oder Eis dürfen keine scharfen Gegenstände oder Messer benutzt werden, weil dadurch das Kühlsystem beschädigt werden könnte.
- Beim Entfernen von Reif oder Eis dürfen keine scharfen Gegenstände oder Messer benutzt werden, weil dadurch das Rohr des Kühlsystems beschädigt werden könnte.



- Zum schnelleren Abtauen können Sie einen Topf mit heißem Wasser auf die Glasablage stellen.
- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit einem weichen Tuch und wischen Sie ihn dann trocken (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“).

REINIGUNG UND PFLEGE



Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Stromnetz - schalten Sie das Gerät aus (siehe Kapitel Ein-/Ausschalten des Geräts) und ziehen Sie den Stecker des Anschlusskabels aus der Steckdose heraus.

- Benutzen Sie zum Reinigen der Oberflächen des Geräts ein weiches Tuch. Grobe bzw. scheuernde Reinigungsmittel, Säuren oder Lösungsmittel sind zum Reinigen des Geräts nicht geeignet, da sie die Oberfläche des Geräts beschädigen!

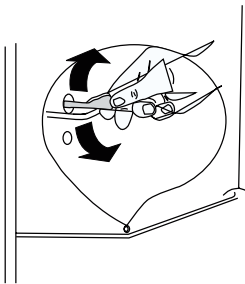
Reinigen Sie die Außenfläche des Geräts mit Wasser und einer milden Seifenlauge. Lackierte Oberflächen und Aluminiumoberflächen mit einem weichen Tuch und einem milden Reinigungsmittel reinigen. Es dürfen auch leicht alkoholhaltige Reinigungsmittel (z.B. Glasreiniger) verwendet werden. Kunststoffteile dürfen nicht mit alkoholhaltigen Reinigungsmitteln gereinigt werden.



Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit lauwarmem Wasser mit etwas Essig.



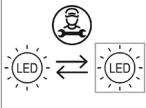
- Teile des Zubehörs auf keinen Fall in der Geschirrspülmaschine reinigen, da sie dadurch beschädigt werden können!



- Damit das Wasser, das beim Auftauen des Geräts entsteht, nicht in das Geräteinnere eindringt, sollten Sie von Zeit zu Zeit die Abflussöffnung von eventuellen Verstopfungen reinigen. Benutzen Sie dazu das auf der Abbildung dargestellte Zubehör.
- Schalten Sie das Gerät nach dem Reinigen wieder ein und legen Sie die Lebensmittel hinein.

BESEITIGUNG VON STÖRUNGEN

Problem:	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Stecker des Anschlusskabels ist nicht ordnungsgemäß in die Wandsteckdose eingesteckt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stecken Sie den Stecker des Anschlusskabels in die Wandsteckdose.
	<ul style="list-style-type: none"> • Durchgebrannte oder defekte Sicherung 	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Sicherung und tauschen Sie sie ggf. aus.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Steckdose funktioniert nicht. 	<ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie eventuelle Schwierigkeiten mit der Strominstallation von einem qualifizierten Elektriker beheben.
Die Lebensmittel sind zu warm.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Temperatur wurde nicht richtig eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Kapitel „Temperatureinstellung“.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Gerätetür war längere Zeit offen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Gerätetür nur so lange offen halten, wie dies notwendig ist.
	<ul style="list-style-type: none"> • In den letzten 24 Stunden wurde in das Gerät eine große Menge von Lebensmitteln eingelagert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Temperaturwahlknebel vorübergehend auf die niedrigste Temperatur ein.
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät wurde in der Nähe einer Wärmequelle aufgestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Kapitel „Aufstellung des Geräts“.
Das Gerät kühlt zu stark.	<ul style="list-style-type: none"> • Es wurde eine zu niedrige Temperatur eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Temperaturwahlknebel vorübergehend auf eine höhere Temperatur.

Problem:	Mögliche Ursache	Abhilfe
Ungewöhnliche Geräusche	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät berührt die Wand oder andere Gegenstände. 	<ul style="list-style-type: none"> • Vergrößern Sie den Abstand des Geräts von der Wand.
	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Bauteil des Geräts (z.B. Rohr an der Rückseite des Geräts) berührt einen anderen Bauteil oder die Wand. 	<ul style="list-style-type: none"> • Biegen Sie ggf. das Rohr so, dass es nicht mehr im Kontakt mit einem anderen Bauteil oder der Wand ist.
Auf dem Boden ist Wasser.	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfte Abflussöffnung für Tauwasser. 	<ul style="list-style-type: none"> • Lesen Sie das Kapitel „Reinigung“.
<p>Die LED-Beleuchtung funktioniert nicht:</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Falls die LED-Beleuchtung nicht funktioniert, rufen Sie den Kundendienst an. • Versuchen Sie nicht, die LED-Beleuchtung selbst zu reparieren, weil Sie in Kontakt mit Hochspannung geraten können! • 	

Falls sich der Fehler wiederholen sollte, rufen Sie bitte den Kundendienst an.

INFORMATIONEN ÜBER DIE GERÄUSCHENTWICKLUNG

Das Kühlen in Kühl-/Gefriergeräten wird durch ein Kühlsystem mit einem Kompressor (einige Geräte besitzen auch einen Ventilator) bewerkstelligt, der einen gewissen Lärm verursacht. Die Geräuschintensität ist vom Aufstellungsort sowie vom fachgerechten Gebrauch und vom Alter des Geräts abhängig.

- Nach der Inbetriebnahme des Geräts kann der Betrieb des Kompressors (Fließgeräusch) bzw. das Strömen der Kühlflüssigkeit etwas lauter sein. Das ist kein Zeichen für eine Störung und übt keinen Einfluss auf die Lebensdauer des Geräts aus. Nach einer gewissen Betriebszeit werden die Geräusche etwas leiser.
- Manchmal sind während des Betriebs ungewöhnliche oder lautere Geräusche hörbar, die für das Gerät unüblich sind und oft die Folge einer unzutreffenden Aufstellung sind:
 - Das Gerät muss gerade und stabil auf einer festen Unterlage stehen.
 - Das Gerät darf die Wand oder die benachbarten Elemente nicht berühren.
 - Überprüfen Sie, ob sich die Inneneinrichtung des Geräts auf ihrem Platz befindet, bzw. ob eventuell Dosen, Flaschen oder andere Behälter Geräusche verursachen, weil sie einander berühren.
- Aufgrund der größeren Beanspruchungen des Kühlsystems bei häufigem Öffnen der Gerätetür, bei zu lange geöffneter Gerätetür, Einlagerung von größeren Mengen von Gefriergut, Verwendung der Funktion Intensivgefrieren oder Intensivkühlen, kann das Betriebsgeräusch des Geräts vorübergehend lauter werden.

WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT ZU ÄNDERUNGEN VOR, DIE AUF DIE FUNKTION DES GERÄTS KEINEN EINFLUSS AUSÜBEN.

Gorenje, d.o.o.
Partizanska 12
SI - 3320 Velenje, Slovenija
info@gorenje.com
www.gorenje.com